

GLAUBENSKURSE UND RELIGIÖSE ERWACHSENEN- BILDUNG IM ERZBISTUM KÖLN

Thematischer Auszug aus den Programmen der
Katholischen Bildungswerke und Familienbildungsstätten

2. Halbjahr 2018



BILDUNGSWERK
DER ERZDIÖZESE KÖLN E.V.

GLAUBENSKURSE UND RELIGIÖSE BILDUNG IM ERZBISTUM KÖLN 2. HALBJAHR 2018

Thematischer Auszug aus den Programmen der Katholischen Bildungswerke und Familienbildungsstätten

In der folgenden Übersicht sind exemplarisch Kurse und Veranstaltungen der Bildungswerke und Familienbildungsstätten aus dem zweiten Halbjahr 2018 zusammengestellt. Sie zeigen die Breite und Unterschiedlichkeit der Angebote zur Glaubensbildung, die von Halbjahr zu Halbjahr wechseln – je nach Abstimmung mit pastoralen Diensten, Ehrenamtlichen, katholischen Gruppierungen oder anderen Institutionen in den Seelsorgebereichen. Die pädagogischen Mitarbeitenden in den Bildungswerken suchen dazu regelmäßig den Kontakt zu den genannten Kooperationspartnern.

Bei der Planung kommen Bildungsformate in den Blick, bei denen sehr gezielt und bewusst Räume für Glaubensgespräche geöffnet werden, damit Menschen den christlichen Glauben nicht nur intellektuell kennenlernen, sondern erfahrungsbezogen vertiefen können.

Um Gottes Weg zu gehen, ist es notwendig, hinzuhören auf Gottes Wort, aufmerksam und offen zu sein dafür, wo und wie Gott uns den Weg weist. In der Auseinandersetzung mit dem Wort Gottes in der Bibel werden die Teilnehmer im Glauben sprachfähig und können durch die Reflexion eigener Glaubenserfahrungen anderen Menschen Auskunft über den Grund ihrer Hoffnung geben. Auf diese Weise gehen unsere Bildungseinrichtungen zusammen mit den Gläubigen den pastoralen Zukunftsweg.

Ein großer Teil des Kursangebotes nimmt zentrale inhaltliche Themen des Glaubens in den Blick. Besonderes Interesse finden nach wie vor Reihen und Einzeltermine zu biblischen Fragen. Wochenendveranstaltungen bieten eine besondere Möglichkeit, Gemeinschaftserfahrungen im Glauben zu machen. Und schließlich zeigt die breite Palette der Einzelveranstaltungen teils bewährte, teils neue Zugänge zu biblischen, theologischen und spirituellen Fragen.

Erwachsenenbildung und ErwachsenenKatechese sind dabei aufeinander bezogene und sich ergänzende Formen der Glaubensvermittlung. Die Abteilungen ErwachsenenSeelsorge und Bildung und Dialog suchen dazu gezielt die Kooperation.

Diese Angebotsformen weiter zu entwickeln und in den Dienst am Aufbau der Kirche im Erzbistum Köln zu stellen, ist bleibendes Anliegen, aber auch immer neue Herausforderung für die Einrichtungen und ihre Mitarbeitenden.

Dr. Peter Scharr

Pädagogischer Leiter des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e.V.



Auskunft zur Anmeldung bei
Frau Ingrid Pichlo: 0221 1642 1219,
ingrid.pichlo@erzbistum-koeln.de

KURSANGEBOTE

Glaubenskurse	6
Bibelkurse	20
Wochenendveranstaltungen	29
Theologie im Fernkurs	31
Einzelveranstaltungen	33
Standorte	44
Kontakt	45



GLAUBENSKURSE

Glaubenskurse sind zeitlich begrenzte kirchliche Veranstaltungsangebote für Erwachsene. Sie vermitteln zentrale Inhalte des christlichen Glaubens und helfen den Teilnehmer/innen, sich den Glauben der Kirche anzueignen und ihren persönlichen Glauben zu entwickeln.

Merkmale von Glaubenskursen sind:

- Verbindlichkeit auf Zeit
- klare Konzeption
- gemeinschaftliche Gestaltung
- Vortrag und Gespräch
- Spiritualität
- Gemeinschaft

Alpha

Glaubenskurs für Sinnsucher

Alpha ist ein Kurs, bei dem der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann. Beim gemeinsamen Essen geht es um den zwanglosen Austausch untereinander, ein kurzer Impuls zum christlichen Glauben regt die anschließende Diskussion in der Gruppe an. Bei einem Austausch auf Augenhöhe können Fragen, Gedanken und Zweifel geteilt werden.

An zehn Kursabenden geht es um folgende Fragen:

- Wer ist Jesus?
- Warum starb Jesus?
- Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?
- Warum und wie bete ich?
- Wie kann man die Bibel lesen?
- Wie führt uns Gott?
- Wie widerstehe ich dem Bösen?
- Warum mit anderen darüber reden?
- Heilt Gott auch heute noch?
- Welchen Stellenwert hat die Kirche?

Do 16.08.2018 – Do 25.10.2018 | jeweils 19.30 – 21.45 Uhr

Viktor Fischer, Pfarrer Andreas Süß

Treffpunkt St. Nikolaus | Nikolausstr. 11 | 51429 Bergisch Gladbach

September bis Dezember 2018

Ein weiterer Alphakurs startet im September 2018 im Seelsorgebereich Geistingen-Hennef-Rott. Dieser Kurs ist bereits ausgebucht. Für einen neuen Kurs im Frühjahr können sich Interessierte im Pfarrbüro Kirchstraße 3, 53773 Hennef, Tel.:02242 2407 melden.

Frühjahr 2019

Im Seelsorgebereich Solingen Mitte-Nord ist in Kooperation mit dem Pastoralteam um Dechant Michael Mohr ein Alphakurs in Planung. Nach der Ausbildung des regionalen Alpha-Teams startet der Kurs im Frühjahr 2019.

Speyrer Glaubenskurs

Dieser Kurs führt Erwachsene – getaufte und ungetaufte – in die zentralen Inhalte des christlichen Glaubens ein. Das geschieht im Dialog zwischen elementarisierendem Glaubenswissen und persönlicher Glaubenserfahrung. Neben Impulsvorträgen, die immer auch Zeugnischarakter tragen, gehören meditative Elemente, Gespräche in Kleingruppen und Anregungen für den Alltag, um Gott im eigenen Leben neu auf die Spur zu kommen.

Ab November 2019 | Genaue Termine werden noch bekanntgegeben

Pfarrer Georg Pützer

Seelsorgebereich Bonn-Melbtal | Kiefernweg 22 | 53127 Bonn

Ein weiterer Speyrer Glaubenskurs ist auf Ebene des Stadtdekanats Bonn in Planung.

Glaubenskurs für Erwachsene in St. Peter, Zülpich

Ab Oktober wird es in vertrauter Atmosphäre die Gelegenheit zum Gespräch unter fachkundiger Anleitung geben und die Gelegenheit, Fragen zum Glauben zu stellen. Nähere Informationen erscheinen in einer separaten Veröffentlichung.

Ab Oktober 2018 | Genaue Termine werden noch bekanntgegeben

Kreisdechant Guido Zimmermann, N.N.

Pfarrheim St. Peter | Mühlenberg | 53909 Zülpich

Was glaubst du eigentlich?

Gespräche über Glauben und Zweifeln

Glauben ist nicht selbstverständlich. Immer weniger Menschen gehören aktiv zu einer Kirche und haben einen festen Glauben. Gleichzeitig begegnen uns Menschen, die fest in Glauben und Traditionen einer Konfession eingebunden sind, aber auch andere, die fundamentalistischen Strömungen folgen. Viele Menschen suchen nach Sinn und Spiritualität. Auch diejenigen, die sich zu einer Kirchengemeinde zugehörig empfinden, tun sich durchaus schwer mit den traditionellen Glaubensgewissheiten. Was bedeutet es, wenn wir sagen, dass Jesus Gottes Sohn ist? Was stellen wir uns vor, wenn wir vom Leben nach dem Tod sprechen? Wenn es einen Gott gibt, wie kann er das Böse zulassen? Um nur einige Fragen zu skizzieren. Welche sind die Ihren?

Wer oder was ist Gott?

Mi 28.02.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Ist Jesus wichtig? Und wenn ja, wie siehst Du ihn?

Mi 25.04.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Wie geht es mit Dir weiter nach dem Tod?

Mi 26.09.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Wie kann Gott nur das Böse zulassen?

Mi 21.11.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Ralf Braun

Katholische Familienbildungsstätte | Herz-Jesu-Vorplatz 5 | 53879 Euskirchen

Hochdahler Bibelkurs

Das Vaterunser ist das Gebet Jesu, er hat es seine Jünger und Jüngerinnen beten gelehrt. Dieses Gebet verbindet noch heute alle christlichen Kirchen und Konfessionen. Entlang des Vaterunsers kommen zentrale Fragen des christlichen Glaubens zur Sprache.

Amen – so ist es! Und wenn das alles nicht stimmt?

Mo 02.07.2018 | 20.00–22.15 Uhr

Woher ist das Vaterunser?

Mo 01.10.2018 | 20.00–21.30 Uhr

Geheiligt werde dein Name. Gibt es einen persönlichen Gott?

Mo 05.11.2018 | 20.00–21.30 Uhr

Dein Reich komme. Worauf hoffen Christen?

Mo 03.12.2018 | 20.00–21.30 Uhr

Pfr. Ludwin Seiwert

Pfarrsaal Heilig Geist | Brechtstraße 3–7 | 40699 Erkrath

Mariengebete

Mariengebete sind Teil des gelebten Christusglaubens. Seit langer Zeit schon wenden sich Christen an die Mutter Jesu, um ihr die Freuden und Sorgen ihres Alltags anzuvertrauen. Dem Schatz, der für das persönliche Gebet in den Mariengebeten verborgen liegt, wird in diesem Kurs nachgegangen.

Von Maria: Magnificat

Fr 10.08.2018 | 15.30–17.00 Uhr

An Maria: Gegrüßet seist Du, Maria

Fr 14.09.2018 | 15.30–17.00 Uhr

Unter Deinen Schutz und Schirm

Fr 12.10.2018 | 15.30–17.00 Uhr

Hilf Maria, es ist Zeit

Fr 09.11.2018 | 15.30–17.00 Uhr

Sei gegrüßt, Maria

Fr 14.12.2018 | 15.30–17.00 Uhr

Pater Wilhelm Beine CSsR

Seniorenhaus St. Margareta | Am Forstkreuz 10 | 53639 Königswinter

Was Sie schon immer zu Religion und Glauben fragen wollten

Fragen stellen – Antworten finden. Ein Austausch zu Bibel, Glauben und Kirche. Die Teilnehmenden bringen sich und ihre Themen ein und entscheiden so mit, worüber im Kurs gesprochen wird.

**Di 21.08.2018 | Di 21.08.2018 | Di 18.09.2018 | Di 23.10.2018 |
Di 20.11.2018 | jeweils 19.00 – 20.00 Uhr**

Dr. Werner Höbsch

margaretaS | Heinrich-Fetten-Platz | 50321 Brühl

Ratinger Glaubensgespräche

Nachdenken über Gott und Kirche im Werk großer Theologen und Schriftsteller des 20. Jahrhunderts

Im 20. Jahrhundert haben die katholische Kirche und ihr Umfeld große Veränderungen durchlebt. Rund um das 2. Vatikanische Konzil haben sich viele Theologen und Schriftsteller mit den direkten und indirekten Folgen des Konzils beschäftigt. Nachdem im ersten Halbjahr verschiedene Theologen beider Konfessionen ins Auge gefasst wurden, soll es nun im zweiten Halbjahr um einige Literaten und Personen des öffentlichen Lebens dieser Zeit gehen.

Heinrich Böll – War er nun Katholik oder nicht?

Mo 03.09.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Pfarrer Ulrich Kern, Björn Brehe

Helmut Schmidt – Religion und Verantwortung

Mo 08.10.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Pfarrer Ulrich Kern

Erich Kästner – ein eloquenter Gesellschaftskritiker

Mo 05.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Pfarrer Ulrich Kern

Pfarrheim | Maximilian-Kolbe-Platz 36 | 40880 Ratingen

Christentum und Currywurst

Gesprächsangebot für Glaubende und Zweifelnde

Mit dieser Reihe werden vor allem diejenigen Menschen angesprochen, denen der Glaube der Kirche fremd geworden ist. An einem nichtkirchlichen Ort soll eine Atmosphäre geschaffen werden, gemeinsam über Gott, Kirche und den eigenen Glauben ins Gespräch zu kommen.

**Mo 03.09.2018 | Mo 01.10.2018 | Mo 05.11.2018 | Mo 03.12.2018 |
jeweils 18.00 – 20.00 Uhr**

Msgr. Thomas Kaster, Dr. Daniel Weisser
Café Miro | Scharffstraße 5 | 42853 Remscheid

Wie entdecke ich meinen Gott im Alltag?

Gottesgeschenk Schöpfung – des Menschen Verantwortung

Mo 03.09. – Mo 03.12.2018 | jeweils 20.00 – 22.15 Uhr

Petra Brenig-Klein
Pfarrzentrum Alte Burg | Kirchstr. 24 | 53757 Sankt Augustin

Forum Albertus Magnus

Der »Patron« dieser Reihe erinnert an einen Anspruch, den sie erfüllen möchte: Die Verbindung von Glaube und Vernunft, Bibel, Tradition und Wissenschaft, offene Diskussionen sowie ein genauer Blick für die »Zeichen der Zeit«.

Die Reich-Gottes-Botschaft Jesu

Mi 05.09. 2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Kristell Köhler

Wir glauben »an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen«

Mi 26.09. 2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

P. Alfons Höfer SJ und Pfr. Joachim Gerhardt

Wir glauben an den einen Gott, den »Schöpfer von Himmel und Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren«

Mi 28.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Josef Wohlmuth

Pfarrzentrum St. Martin | Klosterbergstraße 2 a | 53177 Bonn

Einführung in das Christentum – ein Klassiker wird 50

Gesprächskreis zu Texten von Joseph Ratzinger/Benedikt XVI

1967 hielt Joseph Ratzinger als junger Professor an der Universität Tübingen Vorlesungen für Hörer aller Fakultäten über das Apostolische Glaubensbekenntnis. Vor 50 Jahren wurden sie erstmalig als Buch veröffentlicht. Diese Einführung gehört zu den zentralen theologischen Werken des späteren Papstes.

Do 06.09. – Do 22.11.2018 | jeweils 18.00 – 19.30 Uhr

Rolf Röttgen

Pfarrzentrum St. Kilian | Franz-Busbach-Straße 9 | 50374 Erftstadt

Von Gott, Geist und Gedanken

Religionsphilosophische Gespräche

Referent: Dr. Raimund Litz

Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde – und was dann?

Die Welt als Schöpfung verstehen

Der Mensch bewegt sich in einer Welt, die schon vor ihm da war. Durch fast alle Kulturen hinweg ziehen sich verschiedene Erzählungen, wie die Welt von einem oder mehreren Götterwesen geschaffen worden sein soll. Doch was bedeutet »Schöpfung«? Und welche Konsequenzen zieht ein solches Weltverständnis für das menschliche Handeln nach sich?

Fr 07.09.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte | Kirchgasse 1 | 40878 Ratingen

Di 09.10.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte | Klosterplatz 2 | 51688 Wipperfürth

Mi 10.10.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung | Manforter Straße 186 | 51373 Leverkusen

Zwischen Zweifel und Vertrauen

Der aufgeklärte Mensch in der Spannung von Vernunft und Glaube

Noch im Mittelalter hielt man Erdbeben für die Strafe Gottes. Heute weiß man, dass nicht Gott, sondern die Erdplattenverschiebungen dafür verantwortlich sind. Je mehr man vernünftig erklären kann, desto weniger braucht es Gott als Ursache für Unerklärbares. Wie kann man als moderner Mensch mit dieser Spannung umgehen?

Mi 12.09.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung | Manforter Straße 186 | 51373 Leverkusen

Worauf hoffe ich?

Erste Erkundungen zu letzten Gedanken

Die Endlichkeit jedes Menschen ist kein besonders beliebtes Thema. Dabei gibt es durchaus gute Gründe dafür, überhaupt auf ein »Danach« zu hoffen. Leider ist es sehr schwer, sich ein »Danach« vorzustellen. Doch auch in jüngerer Zeit haben verschiedene Philosophen es geschafft, vernunftfähige und hoffenswerte Jenseitsvorstellungen zu entwickeln.

Fr 05.10.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte | Kirchgasse 1 | 40878 Ratingen

Fr 06.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte | Klosterplatz 2 | 51688 Wipperfürth

Ebenbild Gottes oder Säugetier?

Was ist der Mensch?

Die Interpretationen, was ein Mensch ist, sind über alle Zeiten hinweg vielseitig gewesen. Einige betrachteten ihn als Gott, andere als dessen Ebenbild, wieder andere nur als ein Tier, das sich selbst überschätzt. Durch die Betrachtung verschiedener Blickwinkel auf den Menschen sollen verschiedene Nuancen einer Antwort auf diese schwere und persönliche Frage gegeben werden.

Mi 14.11.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung | Manforter Straße 186 | 51373 Leverkusen

Wer oder was ist Gott?

Vom Gegenüber zum Überall

Schon die Bibel gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten, wie Gott sein soll. Mal ist er im Alten Testament ein grausamer Kriegsherr, mal ein gütiger Beschützer, dann wieder ein eifersüchtiger Despot und schließlich ein Geistwesen. Doch in eine aufgeklärte Welt hinein sind all diese Bilder schwer übertragbar. Wie und als was kann man Gott auch heute noch begreifen?

Di 04.12.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte | Klosterplatz 2 | 51688 Wipperfürth

Mi 12.12.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung | Manforter Straße 186 | 51373 Leverkusen

Jahresrückblick – Verbindendes und offene Fragen

Die letzte Veranstaltung dieser Reihe in diesem Jahr widmet sich dem Rückblick. Wo stehen wir, welche Fragen sind entstanden und wo gibt es Verbindungslinien zwischen den Themen dieses Jahres?

Fr 09.11.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte | Kirchgasse 1 | 40878 Ratingen

Gespräche über den Glauben

Der biblische Glaube geht davon aus, dass sich Gott in der Schöpfung und in der Geschichte offenbart und in ihr handelt. Doch wie zeigt sich Gott? Wie handelt er in unserer Welt? Welche Rolle spielen die Menschen? Wo ist er im Leid? Was heißt es, schuldig zu werden? Wie geht beten oder etwas zu bereuen?

Das Evangelium nach Markus

Mo 10.09.2018 | Mo 15.10.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Eva-Martina Kindl

Gedanken zum Thema ‚Opfer‘ und ‚Sühne‘

Mi 21.11.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Felicitas Theile

Das Abraham-Opfer

Mi 19.12.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Felicitas Theile

Katholische Öffentliche Bücherei St. Sebastianus | Spechtweg 1–5 | 50226 Frechen

Glaubenswoche: hoffen – lieben – glauben

Bei Paulus sind die drei Themen Hoffnung, Liebe und Glaube wichtige Kernelemente des Christseins. In dieser Glaubenswoche werden sie auf unterschiedliche Art und Weise gemeinsam betrachtet und in die heutige Zeit gebracht.

Lesung: Klartext bitte. Glauben ohne Geschwätz

Die Lebensgeschichte von Kaplan Christian Olding berichtet von seinem persönlichen Weg im Glauben. Und dass sich dieser Weg lohnt. Er erzählt von seinen Wunden, Verletzungen und Narben und um das Vertrauen, dass es Heilung und eine Zukunft gibt.

Mi 19.09.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Florian Müller

Filmgespräch: Das Labyrinth der Wörter

Der tollpatschige Germain hat es in seinem französischen Provinzstädtchen nicht leicht: die Mutter tyrannisiert ihn und in der einzigen Bar tritt er von einem Fettnäpfchen in der nächste. Doch eines Tages lernt er die pensionierte Margueritte kennen, die ihn die Liebe zur Literatur lehrt. Die Lektüre bereitet Germain anfangs erhebliches Kopfzerbrechen, bald jedoch verändert diese seine Sicht auf die Welt.

Fr 21.09.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Thomas von der Heide

Bibelgespräch: Glaube, Hoffnung, Liebe (1 Kor 13)

Nach einer Einführung zur Genese dieses Paulustextes geht der Referent mit den Teilnehmern in die Exegese und fragt: was will mir dieser Text sagen? Wie kann ich ihn unter heutigen Vorzeichen verstehen? Und wie kann ich seine Botschaft besser in mein Leben als Christ integrieren?

Mi 26.09.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Markus Tiefensee

Katholische Familienbildungsstätte | Kirchgasse 1 | 40878 Ratingen

Glauben heute – Wie heute von Gott reden?

Glaubenskurs im Katholischen Bildungswerk

Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmer/innen miteinander über Inhalte des christlichen Glaubens ins Gespräch zu bringen. Dabei sollen eigene Lebens- und Glaubenserfahrungen ausgetauscht und theologische Erkenntnisse vermittelt werden. Der Kurs will eine Hilfe sein, den persönlichen Glauben zu entwickeln und zu beleben.

Di 18.09.2018 | Di 16.10.2018 | Di 20.11.2018 | jeweils 10.00 – 11.30 Uhr

Manfred Hartmann, Pastoralreferent i.R.

Katholisches Bildungswerk | Laurentiusstraße 4–12 | 51465 Bergisch Gladbach

Neugierig auf Religion?

Gespräche über Gott, Jesus Christus, die Kirche und was damit zusammenhängt.

Gibt es überhaupt Gott? Ist Jesus nur eine Gestalt der Historie? Soll man ihn bewundern oder nachahmen? Was hat es mit der Kirche auf sich? Sind die »Sakramente« eine Belohnung? Diese und ähnliche Fragen werden den Kurs prägen und den Austausch in der Gruppe anregen.

Mo 24.09. – Mo 08.10.2018 | jeweils 19.00 – 21.15 Uhr

Fritz Deutsch

Katholische Familienbildungsstätte | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Die Welt von Franz von Assisi

Geschichte, Spiritualität, Aktualität

Die Teilnehmer sollen in das Leben und Werk des Heiligen Franz von Assisi eingeführt werden und seine Aktualität reflektieren.

**Di 9.10.2018 | Mi 10.10.2018 | Do 11.10.2018 | Fr 12.10.2018 |
jeweils 08.00 – 13.00 Uhr**

Gianluca Carlin

Ursula-Gymnasium | Kaiserstr. 22 | 50321 Brühl

Leiden, Sterben, Tod und danach?

Der Kurs vermittelt den Umgang mit dem Thema Tod und Leiden in der Gesellschaft und im persönlichen Leben.

Di 9.10.2018 | Mi 10.10.2018 | Do 11.10.2018 | Fr 12.10.2018 |

jeweils 08.00–13.00 Uhr

Bernadette Belz

Ursula-Gymnasium | Kaiserstr. 22 | 50321 Brühl

Modelle lebendigen Christseins: konkret-kritisch-konstruktiv

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden u.a. Glaubensorte aufgesucht, um zu erfahren, wie Menschen ihren Glauben in unterschiedlichen Kontexten leb(t)en. Ziel dieser Veranstaltung ist es, über die eigene Lebensorientierung nachzudenken und sich die Frage nach der gesellschaftlichen Relevanz von Glauben zu stellen.

Di 9.10.2018 | Mi 10.10.2018 | Do 11.10.2018 | Fr 12.10.2018 |

jeweils 08.00–13.00 Uhr

Beate Oster

Ursula-Gymnasium | Kaiserstr. 22 | 50321 Brühl

Orte, die vom Glauben erzählen

Der Kurs lädt ein, sakrale Räume zu erfahren, zu erleben und zu verstehen. Dazu gehört es, in architektonischen Formen und kunstgeschichtlichen Bezügen die theologische Idee des Raumes zu verstehen.

Di 9.10.2018 | Mi 10.10.2018 | Do 11.10.2018 | Fr 12.10.2018 |

jeweils 08.00–13.00 Uhr

Gianluca Carlin

Ursula-Gymnasium | Kaiserstr. 22 | 50321 Brühl

Kostet und sehet, wie gut der Glauben schmeckt!

Bei Brot und Wein über den Glauben sprechen

Glaubensseminar für Erwachsene

Die Veranstaltungen sind Teil einer längerfristigen Reihe, die im Herbst 2018 beginnt und fortgeführt wird. Sie richtet sich an Interessierte, Getaufte und Nichtgetaufte im Stadtdekanat Leverkusen. In Gesprächen werden zentrale Themen des Glaubens und christlichen Lebens behandelt.

Lebensweg ist Glaubensweg – von Gott gestärkt durch das Leben

Do 11.10.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Versöhnung – Grundlage des Feierns

Di 20.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Pfarrer Peter Beyer, Diakon Christian Engels, Pastoralreferentin Judith Schellhammer,
Gemeindereferent Antonio Rizza
Pfarrheim St. Aldegundis | Aldegundisstraße 1 | 51371 Leverkusen

Freiheit verantworten

Entwicklungen der Theologischen Ethik seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil

Das Zweite Vatikanische Konzil hat der Theologie den Auftrag mitgegeben, die Freiheit des Menschen und seine Verantwortung in der Gesellschaft in den Mittelpunkt wissenschaftlichen Nachdenkens zu stellen. Die vielgestaltigen Dynamiken und kontroversen Debatten der Theologischen Ethik in der Folgezeit des Konzils sind Spiegel dieses Auftrags.

Kooperation: Moraltheologisches Seminar der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn, Studium Universale der Universität Bonn

Zum (moralischen) Selbstverständnis von Theologie und Kirche in der Gesellschaft

Mo 22.10.2018 | 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Prof. em. Dr. Dr. Karl Gabriel

Autonomie und Gewissen

Mo, 05.11.2018 | 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Prof. em Dr. Dietmar Mieth

Sexual- und Beziehungsethik

Mo, 19.11.2018 | 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Prof. em. Dr. Konrad Hilpert

Bio- und Medizinethik

Mo, 3.12.2018 | 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Prof. em. Dr. Dr. Antonio Autiero

Theologische Ethik in ökumenischer Perspektive

Mo 17.12.2018 | 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Prof. em. Dr. Herbert Schlögel, Universität Regensburg

Hauptgebäude Universität Bonn | Hörsaal III | Regina-Pacis-Weg 1 | 53111 Bonn

Gemeinde der Zukunft – unsere Gemeinde weiterdenken

Gemeinde trotz Individualisierung?

Di 30.10.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Bernd Lutz

Pfarrheim St. Remigius | Sürther Hauptstraße 130 a | 50999 Köln

Erkennt ihr es nicht?

Eine kleine Kirchenentwicklungslehre

Mo 12.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Dr. Christian Hennecke

Pfarrheim ‚Wabe‘ St. Joseph | Siegstraße 56 | 50996 Köln

Auf neue Art Kirche sein

Impulse aus der »Fresh Expressions«-Bewegung der Kirche von England

Di 27.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Patrik Höring

Pfarrheim St. Georg | Kirchplatz 3 | 50999 Köln

»Über den Tellerrand ...«

Eine Kirche, die aufbricht

Di 11.12.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Harald Klein

Pfarrheim ARCHE | Augustastraße 22 | 50996 Köln

Gott in Bildern denken

Ökumenische Herbstgespräche Herkenrath

Kein Bild von Gott?

Die Veranstaltung erschließt die Vielfalt der Gottesbilder in der Bibel, in dem er den Reichtum der unterschiedlichen Bilder von Gott im Alten und Neuen Testament aufzeigt.

Mi 07.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Heinz-Josef Fabry

Evangelisches Gemeindezentrum | Straßen 56 | 51429 Bergisch Gladbach

Brauchen wir die Trinität als Bild für Gott?

Was will die Vorstellung eines dreifaltigen/dreipersonalen Gottes zu unserer Gottesvorstellung beitragen? Wie sind die Glaubensformeln zu verstehen?

Mi 14.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Heinz-Peter Janßen, Pfarrer i.R.

Evangelisches Gemeindezentrum | Straßen 56 | 51429 Bergisch Gladbach

Ein Gott, der Beziehung will

Der dritte Abend ist Teil der Reihe und wird als Gottesdienst gefeiert mit anschließender Agape.

Mi 21.11.2018 | 19.30 Uhr

Kirche St. Antonius Abbas | Im Fronhof | 51429 Bergisch Gladbach

Mehr als Geschenke und Lametta?

Großeltern als Weihnachtsboten

Advent und Weihnachten sind Zeiten, die Kinder sehr intensiv erleben. Dennoch bleibt im Brauchtum der tiefere Sinn manchmal verborgen: Was feiern wir da eigentlich? Großeltern können so zu Weihnachtsbotschaftern werden. Gemeinsam mit den Enkelkindern können sie dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes nachspüren und von ihren eigenen Weihnachtserinnerungen erzählen.

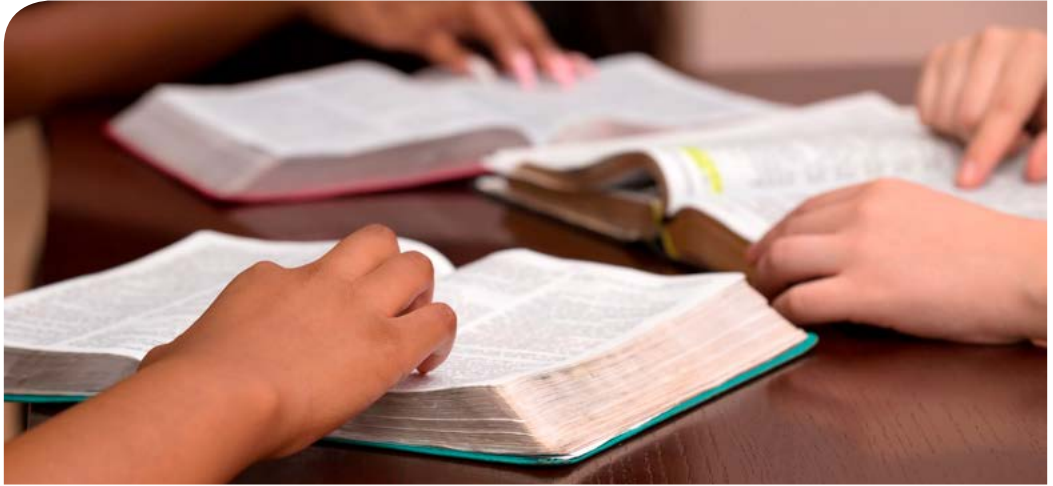
Themen:

- Advent – warten auf die Ankunft. Reche ich wirklich mit Gott?
- Weihnachten – Was heißt es eigentlich, dass Gott Mensch wird? Wie kann ich von Erfahrungen mit Gott berichten?
- Weihnachten – Brauchtum oder Anfrage an mein Leben? Welche Kraft trägt mich?
- Neben den theologischen Inhalten gibt es Buchtipps und Materialien für Erwachsene und Kinder

Do 15.11. – Do 29.11.2018 | 17.00–19.15 Uhr

Claudia Döllmann

Katholische Familienbildungsstätte | Laurentiusstraße 4–12 | 51465 Bergisch Gladbach



BIBELKURSE

Die Bibel ist das zentrale Dokument des christlichen Glaubens. In den Büchern des Alten und Neuen Testaments werden die bleibend gültigen Glaubenserfahrungen Israels und der frühen Kirche erzählend aufbewahrt. Die Texte der Heiligen Schrift sind aber nicht nur historische Dokumente, in ihnen spricht Gott auch heute zu den Menschen. Deshalb ist die Erfahrung in der Auslegung der Bibeltexte und ihrer Aneignung in die persönliche Lebenssituation ein wichtiger Bestandteil des Glaubenslebens.

Anfang der Geschichte von Gott und Mensch

Das Buch Genesis

Di 10.07. – Di 11.12.2018 | vierzehntägig jeweils 15.30–17.00 Uhr

Pater Wim Schellekens

Theodor-Fliedner-Haus | Theodor-Fliedner-Straße 1 | 57610 Altenkirchen

Bibelabende mit der Methode Bibliolog

Bibliolog ist ein Weg, gemeinsam eine biblische Geschichte zu entdecken. Die Teilnehmenden versetzen sich dabei in die biblischen Gestalten hinein. In diesen Rollen füllen sie die »Zwischenräume« der Texte mit ihren Erfahrungen, indem sie auf Fragen antworten, die im Bibeltext offenbleiben. Sie gewinnen dadurch einen lebendigen Zugang zum Text und entdecken die Bedeutung der Bibel für ihr Leben heute.

Do 19.07. – Mi 26.09.2018 | jeweils 20.00–21.30 Uhr

Nawal Obst

Jugendheim St. Barbara | Röttgener Straße 32 | 53127 Bonn

Ökumenischer Bibelkreis

Fünf Menschen, die mit Jesus verkehrten: die Frau am Jakobsbrunnen, sie sieht als eine der Ersten die Chancen im Reich Gottes. Petrus, eine zentrale Gestalt der jungen Kirche. Der sogenannte Lieblingsjünger. Er ist das Gegenüber zu Petrus. Erst in der Zusammensicht von Amt und Begabung ahnt man die vielfältigen Möglichkeiten, Jesus nachzufolgen. Die Schwestern aus Betanien zeigen uns, dass es nie nur eine Möglichkeit der Liebe gibt. Und wir? Christentum ist zuerst Nachfolge Jesu. Die Beispiele der Fünf zeigen uns, dass Vertrauen, Neubeginn, Liebe das sein können, was Jesus das »passende Joch« nennt, Mt 11,30, weder trivial noch aufreibend.

Di 28.08. | 25.09. | 23.10. | 27.11.2018 | jeweils 20.00–21.30 Uhr

Fritz Deutsch

Evangelisches Forum Auerberg | Helsinkistraße 4 | 53117 Bonn

Kath. Pfarrgemeinde St. Bernhard | Eupenerstraße 26 | 53117 Bonn

»Und er sprach: Ich sage dir: Steh auf!«

Schriftgespräch zum jeweiligen Sonntagsevangelium

Fr 31.08. – 14.12.2018 | jeweils 19.00–20.00 Uhr

Gabriele Caspar-Happ

St. Anna – Sakristei | Christine Teusch Platz | 50823 Köln

Lernen, die Bibel zu verstehen

An vier Abenden werden zentrale Aspekte aus dem Leben Jesu thematisiert, interpretiert und für den persönlichen Glauben ausgelegt: die Kindheitsevangelien nach Lukas und Matthäus, die Wunder Jesu, die Gleichnisse Jesu und Jesus und das Gesetz.

Mo 03.09. | 01.10. | 05.11. | 03.12.2018 | jeweils 18.00–19.30 Uhr

P. Alfons Höfer SJ

Gemeinderaum St. Albertus Magnus | Albertus-Magnus-Straße 37 | 53177 Bonn

Zwischen Dir und mir

Zugänge zum Hohelied der Liebe

Das Hohelied der Liebe nimmt im Kanon der biblischen Bücher einen Sonderplatz ein. In poetischer Form wird hier eine Liebesbeziehung zwischen Braut und Bräutigam besungen. In diesem Erfahrungsraum menschlicher Liebe und Zuneigung erkannte die gläubige Rezeption im Judentum und in der Kirche ein Bild der Liebe und Zuneigung Gottes zu seinem Volk.

Süßer als Wein – Stark wie der Tod

Di 04.09.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Wolfgang Scherberich

Ich suchte, den meine Seele liebt

Di 09.10.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Bettina Straetmanns

Meine Schöne, so komm doch! (Hohelied 2,8-14 7,11-14)

Di 06.11.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Wiebke Waltersdorf, Anja Holtkamp-Umbach

Die Liebe hört niemals auf (1. Korinther 13)

Di 04.12.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Wiebke Waltersdorf, Anja Holtkamp-Umbach

Evangelisches Gemeindezentrum | Pfeilstraße 40 | 50226 Frechen-Königsdorf

Bibelgesprächskreis Rheinbach Hilberath

Der Evangelist Markus hat als Erster ein Evangelium geschrieben. Damit kommt er dem historischen Jesus am nächsten. Der besondere Reiz des Markusevangeliums liegt darin, dass es – wie kein anderes – die Ursprünglichkeit der Jesusverkündigung spüren lässt. Als Jesus- und Glaubensbuch erzählt es vom Wirken des Jesus von Nazareth und von der mit seiner Person untrennbar verbundenen Botschaft. Dabei geht es kontinuierlich der Frage nach: Was bedeutet es, wenn dieser Jesus von Nazareth wirklich der Sohn Gottes ist? Die Antwort auf diese Frage hat zweifelsohne bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren.

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Die Wunder Jesu als Glaubensfrage

Mi 05.09.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein!

Die Rangordnung in der Gemeinde

Mi 10.10.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Seid wachsam!

... und erkennt die Zeichen der Zeit!

Mi 14.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Stille Nacht, heilige Nacht!

Was bedeutet es, wenn das Jesuskind wirklich der Sohn Gottes ist?

Mi 12.12.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Jutta Thomas-Glenz

Pfarrheim St. Martin | Kirchweg 4 | 53359 Rheinbach-Hilberath

Dei verbum

Die Bibel im Gespräch mit Themen der Zeit

Begleitveranstaltungen zum Blog www.dei-verbum.de.

Der siebte und der erste Tag.

Warum Christen am Sonntag und nicht am Sabbat feiern

Die allgemeine Wochenendkultur wie auch die mittlerweile verbreitete Sonntagsarbeit lassen kaum mehr erkennen, welche revolutionäre Akte die Einführung des jüdischen Sabbats bzw. des christlichen Sonntags einst waren. Als das Wort »Entschleunigung« noch kein Mensch kannte, da hat die Bibel schon entsprechende Unterbrechungen in die schnell dahinfließende Zeit eingebaut.

Di 11.09.2018 | 19.00 – 20.30 Uhr

Ecclesia quo vadis?

Gemeinde auf dem Weg in die Zukunft

Der biblische Auftrag lautet nicht: Gründet Gemeinden! – sondern: Verkündet das Evangelium! Angesichts dieser Beobachtung stellt sich nicht nur die Frage, welche Rolle die Gemeinde in Zukunft spielen wird; auch die Frage nach der Fähigkeit, den Glauben zu verkünden, kommt in den Blick.

Di 06.11.2018 | 19.00 – 20.30 Uhr

Licht in der Dunkelheit.

Der Prophet Jesaja und das Weihnachtsfest

Der Prophet Jesaja spielt in der christlichen Adventszeit von alters her eine besondere Rolle. Seine messianischen Verheißungen bilden gerade in der Verkündigung der Evangelien ein wichtiges Interpretament, um das Jesus-Ereignis zu verstehen. Mit Blick auf die Verheißung der Menschwerdung Gottes scheint sich seine Verheißung ultimativ erfüllt zu haben: Wenn Gott Mensch wird, dann scheint der Himmel offen zu stehen und die Völker, die im Dunkel leben, erblicken ein helles Licht. Ein vorweihnachtlicher Abend mit Exegese und Musik im Berliner Plätzchen.

Di 18.12.2018 | 19.00 – 20.30 Uhr

Dr. Till Magnus Steiner, Dr. Werner Kleine

Berliner Plätzchen | Berliner Straße 173 | 42277 Wuppertal

Bibelseminar

Themen aus der Apostelgeschichte im Kontext ihrer Zeit

Mi 12.09.2018 – Mi 05.12.2018 | jeweils 20.00 – 22.15 Uhr

Pfr. i.R. Hans-Jürgen Roth

Pfarrheim St. Josef | Menninghauser Straße 5b | 42859 Remscheid

Bibelgesprächskreis Bornheim Waldorf

Ein genauerer Blick in die Bibel und vor allem hinter das Erzählte lohnt sich. Dann kann man auf Überraschendes, Neues und Erhellendes stoßen und eine hochaktuelle und provokante Botschaft entdecken, die mitunter eine neue Sichtweise auf unsere Welt und auf unser Leben eröffnet. Die Textauswahl orientiert sich an den Sonntagslesungen und -evangelien, denn diese wurden mit dem Ziel zusammengestellt, uns den Reichtum der Bibel zu erschließen.

Für wen haltet ihr mich?

Wer ist Jesus von Nazareth für uns?

Do 13.09.2018 | 20.00 – 21.30 Uhr

Verkaufe, was du hast, und folge mir nach!

Wie radikal ist die biblische Botschaft?

Do 11.10.2018 | 20.00 – 21.30 Uhr

Meine Worte werden nicht vergehen!

Welche Hoffnungsperspektive bietet die Bibel?

Do 15.11.2018 | 20.00 – 21.30 Uhr

Freut euch!

Freude und Zuversicht als christliche Grundhaltungen?

Do 13.12.2018 | 20.00 – 21.30 Uhr

Jutta Thomas-Glenz

Pfarrer-Dederichs-Haus | Mittelstraße 11 | 53332 Bornheim-Waldorf

Mit dem Wort Gottes durchs Leben

Gespräche über Texte der Bibel

Die Texte der Bibel sind nicht nur für den Sonntag gedacht. Sie sollen vielmehr eine Inspiration und Hilfe für den Alltag sein, für das tägliche Miteinander. Ganz konkret für das eigene Handeln und zugleich als Anstoß für die Entwicklung der eigenen Haltung und des Glaubens.

Fr 14.09. – Fr 14.12.2018 | jeweils 16.00 – 17.30 Uhr

Ute Geppert, Gemeindereferentin

Katholische Familienbildungsstätte | Bernhard-Letterhaus-Str. 8 | 42275 Wuppertal

Lintorfer Bibelkurs

Die Bibel als Spiegel des Selbst oder tiefenpsychologische Bibelauslegung

Was bedeutet Tiefenpsychologische Bibelauslegung? Es heißt, so in den Bibeltext schauen, dass der Text zu einem Spiegel wird, in dem etwas von der eigenen Seele aufleuchtet. Es geht mit anderen Worten darum, durch den Bibeltext sich selbst und seine verborgenen Seiten und Kräfte besser kennenzulernen. Die verborgenen Schätze in den biblischen Geschichten und in einem Selbst (wo Gott auch anwesend ist), können dann befreiend, heilsam und heilend für das eigene Leben und den Umgang mit anderen wirken. Als Bibeltext wird jeweils das Evangelium des kommenden Sonntags genommen.

Mo 24.09.2018 | Mo 29.10.2018 | jeweils 16.00–18.15 Uhr

Mo 26.11.2018 | Mo 17.12.2018 | jeweils 14.00–16.15 Uhr

Pater Martien Jilesen

Pfarrheim St. Anna | Am Löken 67 | 40885 Ratingen

DomBibelForum

Krieg und Frieden

Biblische Schlaglichter 100 Jahre nach dem Ersten Weltkrieg

Das Ende des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren ist ein Anlass, um über Krieg und Frieden, Gewalt und Gewaltfreiheit nachzudenken. Was hat die Bibel zur Debatte beizutragen? Obwohl sie oft zur Rechtfertigung von Gewalt missbraucht worden ist, ist sie voll von Spuren zur Gewaltüberwindung.

Krieg und Frieden im Alten Testament

Di 25.09.2018 | 17.00 Uhr

Dr. Gunther Fleischer

Krieg und Frieden im Neuen Testament

Di 30.10.2018 | 17.00 Uhr

Kristell Köhler

Gewalt und Religion im Alten Testament

Di 20.11.2018 | 17.00 Uhr

Dr. Gunther Fleischer

Gewalt und Religion im Neuen Testament

Di 11.12.2018 | 17.00 Uhr

Pfr. Dr. Rainer Stuhlmann

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln (Zentrum)

Die Apokryphen

In der frühen Kirche entstanden viele Schriften, die die Glaubenserfahrungen der ersten Christen reflektierten, darunter auch weitere Evangelien vom Leben Jesu. Zum Teil sind diese Schriften bis heute erhalten. In das Neue Testament wurden aber nur die Schriften aufgenommen, die den Glauben der Kirche zuverlässig bezeugen. Dennoch haben die übrigen, sogenannten apokryphen (griech.: »verborgenen«) Schriften Einfluss auf die Traditionsentwicklung genommen.

**Mi 26.09.2018 | Mi 10.10.2018 | Mi 14.11.2018 | Mi 5.12.2018 |
jeweils 19.30 – 21.45 Uhr**

Florian Müller

Pfarrheim St. Martinus | Martinusplatz 11 | 50374 Erftstadt

Ausstellung Lebens.Raum Psalmen

30.09. – 14.10.2018

Kirche St. Mechtern | Mechternstraße 6 | 50823 Köln

Kirche St. Joseph | Venloer Straße 286 | 50823 Köln

Ausstellungseröffnung

So 30.09.2018 | 11.45 Uhr (im Anschluss an die Eucharistiefeier um 11.00 Uhr)

Kirche St. Mechtern | Mechternstraße 6 | 50823 Köln

Die Psalmen – Voll das Leben

Mo 01.10.2018 | 17.00 Uhr

Dr. Werner Kleine

Kirche St. Mechtern | Mechternstraße 6 | 50823 Köln

Psalmen-Caching

Geocache zum Thema Psalmen

Sa 06.10.2018 | 14.00 Uhr

Kölner Jugendwerkzentrum | Geisselstraße 1 | 50823 Köln

»Ich schreite hinaus ins Weite ...« (Ps 119,45)

Psalm-Rezitationen und literarisch-musikalische Resonanzen

Do 11.10.2018 | 19.30 Uhr

Thiemo Samen und Klemens Rösler (Orgel und Klavier), Martin Schäfer (Saxophon)

Monika Wolf-Nimrichter, Jutta Himmelsbach, Eckart Heske und Jochen Schulz (Rezitation)

Pfarrkirche St. Joseph | Venloer Straße 286 | 50823 Köln

Foto-Shooting im Veedel

Annäherungen zum Lebensraum »Sozial.Raum«

Sa 13.10.2018 | 14.00 Uhr

Köln Jugendwerkzentrum | Geisselstraße 1 | 50823 Köln

»Der Herr ist mein Hirt ...« (Ps 23) – Evensong mit Variationen zu Psalm 23

Abschluss der Ausstellung

So 14.10.2018 | 18.00 Uhr

Pfarrkirche St. Joseph | Venloer Straße 286 | 50823 Köln

Evangelium nach Matthäus

Im neutestamentlichen Kanon steht das Matthäusevangelium an erster Stelle, obwohl es nicht das älteste ist, sondern auf dem Markusevangelium basiert. Es ist für eine jüdenchristliche Gemeinde geschrieben und stellt Jesus, unter Rückgriff auf viele alttestamentliche Schriftbelege, als Erben Abrahams und Messias vor. In der Alten Kirche wurde dieses Evangelium am meisten gelesen und beachtet.

Di 23.10.-18.12.2018 | 09.15 – 11.30 Uhr

Prof. Dr. Michael Reichardt

Pfarrheim St. Josef | Burgweg | 51143 Köln

Bibelseminar: Evangelium nach Lukas (Teil 3)

Der Weg Jesu nach Jerusalem

Der Evangelist baut in die Überlieferung des Markusevangeliums eigenen Stoff ein und gestaltet diesen zum Teil als Bericht der Reise Jesu von Galiläa nach Jerusalem. In Gleichnissen und Heilungen zeigt er Jesus als den Heiland der Armen und Schwachen. Das Christusbild des Lukas und sein Aufruf zu sozialem Verhalten sind bis heute Richtschnur für die christliche Ethik.

Sa 24.11. 2018 | Sa 26.01.2019 | Sa 23.02.2019 | Sa 30.03.2019 |

jeweils 14.00 – 18.00 Uhr

PD Dr. Werner Hahne

Pfarrsaal St. Maria im Kapitol | Kasinostraße 6 | 50676 Köln

Lectio Divina

Das Wort beten

Die Lectio Divina ist eine sehr alte Form der Schriftlesung, die aus dem betrachtenden Lesen und Hören auf das Wort lebt und so Impulse für das eigene Leben zu gewinnen sucht. Sie kann individuell oder gemeinschaftlich geübt werden. Neben dem gründlichen Lesen des Textes gibt es weitere Schritte der Meditation, des Gebets, der Kontemplation/Stille und achtsamen Lebensweise. Diese spirituelle Leseform wurde seit dem Mittelalter vor allem in Klöstern geübt.

Do 6.12.2018 | Do 13.12.2018 | Do 20.12.2018 | jeweils 19.30 – 21.00 Uhr

Angela Cöppicus SDS

Bildungshaus Klosteroase Horrem | Höhenweg 51 | 50169 Kerpen-Horrem

Gespräche über Schriftstellen in der Bibel

Gerade wenn die Bibel absichtslos aufgeschlagen wird, ergeben sich neue Erfahrungen in der Lektüre. Die Veranstaltungen dieser Reihe wollen Gelegenheit und Anleitung geben, über Schriftstellen ins Gespräch zu kommen, ohne dass vorher schon klar wäre, was die »Moral von der Geschichte« sei.

Monatlich mittwochs | 17.15-19.30 Uhr

Pfr. i.R. Hans-Jürgen Roth

Gemeindehaus St. Bonaventura | Hackenberger Straße 6a | 42897 Remscheid



WOCHENENDVERANSTALTUNGEN

Diese Wochenendveranstaltungen werden in Kooperation mit Pfarrgemeinden und Einzelgruppen organisiert. Internatsveranstaltungen ermöglichen es, über einen längeren Zeitraum am Stück gemeinsam ins Gespräch über Fragen des Glaubens zu kommen. Hier entwickelt oder festigt sich auch eine besonders intensive Gemeinschaft. Gerade für Familien mit Kindern ist diese Form eine gute Möglichkeit, altersgerechte und gemeinsame Einheiten durchzuführen.

Bei Dir ist die Quelle des Lebens.

Wer von diesem Wasser trinkt, wird nie Durst bekommen.

Familienwochenende

Fr 31.08. – So 02.09.2018 | 16.00 – 15.00 Uhr

Nicola Buskühl

Bildungshaus Springiersbach | Karmelitenstraße 4 | 54538 Bengel-Springiersbach

Die Bergpredigt Jesu

Bibelwochenende im Benediktinerkloster Wavreumont/Belgien

Fr 05.10. – So 07.10.2018

Pfr. Ludwin Seiwert

Monastère Saint-Remacle | Wavreumont 9 | B-4970 Stavelot

In den Krisen der Zeit: Männer und Frauen des Glaubens und der Kirche gesucht

Wochenendveranstaltung

Fr 02.11. – So 04.11.2018 | 18.00 – 13.00 Uhr

Pater Gerhard Donie

Haus Marienhof | Königswinterer Straße 414 | 53639 Königswinter

Religiöses Familienbildungswochenende

Glaube und Medien, Film-Musik

Fr 23.11. – So 25.11.2018 | 16.00 Uhr

Pfarrer Jan Opiela

Familienferienstätte St. Ludger | Auf der Hardt 40 | 53949 Dahlem-Baasem

Werte – was wirklich zählt auf dieser Welt

Bausteine christlichen Lebens – Familienwochenende

Fr 23.11. – So 25.11.2018 | 18.00 – 15.00 Uhr

Josef-Gockeln-Haus | Josef-Gockeln-Str. 23 | 57399 Kirchhundem

Das Gottesbild im Alten und Neuen Testament

Internatsveranstaltung

Fr 23.11. – So 25.11.2018 | 18.00 – 15.00 Uhr

Kaplan Klaus Gertz

Maternushaus Köln | Kardinal-Frings-Str. 1–3 | 50668 Köln

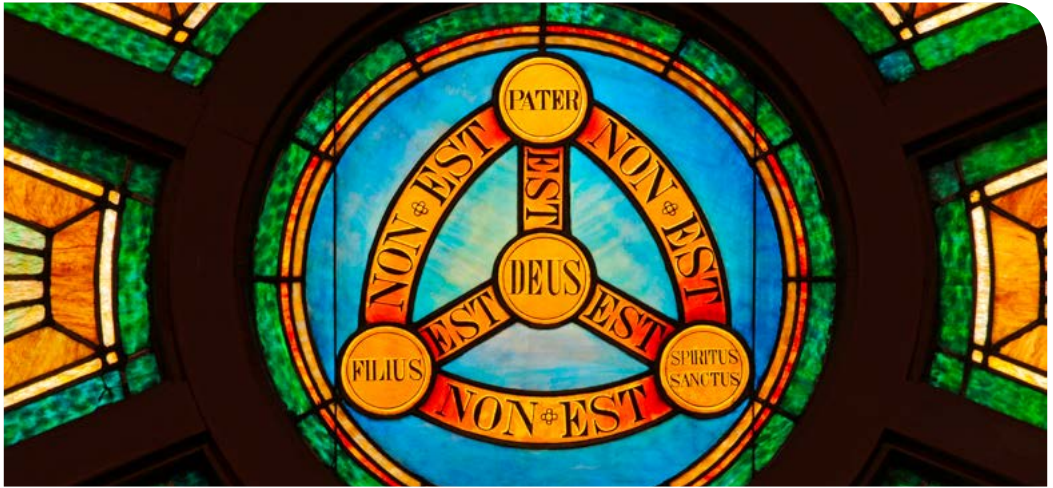
So nah und doch so fern

Annäherung an die Botschaft von Advent und Weihnachten

Fr 30.11. – So 02.12.2018 | 16.00 – 15.00 Uhr

Annette Binger

Familienferienstätte St. Ludger | Auf der Hardt 40 | 53949 Dahlem-Baasem



THEOLOGIE IM FERNKURS

Theologie im Fernkurs bietet die Möglichkeit, berufs- oder familienbegleitend ein wissenschaftsnahes theologisches Fernstudium zu absolvieren. Der Abschluss aller drei Kursstufen qualifiziert als kirchlich anerkannter Abschluss für den Pastoralen Dienst. Das Bildungswerk begleitet die Studierenden im Erzbistum Köln mit monatlichen Tutorien (Begleitzirkel) und fünf Studienveranstaltungen im Jahr (zwei Studienwochen und drei Studienwochenenden).

Begleitzirkel für den Grundkurs

Praktische Theologie

Do 06.09.2018 | Do 11.10.2018 | jeweils 19.00–21.15 Uhr

Kristell Köhler

Systematische Theologie II

Sa 17.11.2018 | Sa 15.12.2018 | jeweils 10.00–13.00 Uhr

Florian Wallot

Erzbischöfliche Bibel- und Liturgieschule | Marzellenstraße 26 | 50668 Köln

Begleitzyklus für den Aufbaukurs

Kirchenrecht

Sa 15.09.2018 | 10.00–13.00 Uhr

Matthias Tigges

Liturgie, Gebet und Spiritualität

Do 11.10.2018 | 19.00–21.15 Uhr

Sa 24.11.2018 | 10.00–13.00 Uhr

Do 13.12.2018 | 19.00–21.15 Uhr

Tamara Danilenko

Domforum | Domkloster 3 | 50667 Köln

Einführung in die Systematische Theologie

Studienwochenende im Grundkurs

Sa 15.09.2018 – So 16.09.2018

PD Dr. Thomas Föbel

Kardinal Schulte Haus | Overather Straße 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach

Familie und Partnerschaft als Orte des Glaubens

Studienwochenende im Aufbaukurs

Sa 03.11.2018 – So 04.11.2018

Heidi Ruster, Prof. Dr. Thomas Ruster

Kardinal Schulte Haus | Overather Straße 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach

Atheismus. Herausforderung oder Ärgernis der Theologie?

Studienwoche im Aufbaukurs

Mo 26.11.2018 – Fr 30.11.2018

Prof. Dr. Gregor Maria Hoff, Dr. Dr. Martin Breul, Herbert Busch

Kardinal Schulte Haus | Overather Straße 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach



EINZELVERANSTALTUNGEN

Neben den Kursangeboten bieten die Bildungswerke und Familienbildungsstätten zahlreiche Einzelveranstaltungen zu Themen aus Theologie, Glaube und Kirche an. Hier liegt der Schwerpunkt nicht so sehr auf der Entwicklung des eigenen Glaubens, sondern auf der Vermittlung von Wissen über den Glauben der Kirche, theologische Erkenntnisse und historisch relevante Entwicklungen.

Glaubensfragen

Leben über den Tod hinaus

So 26.08.2018 | 15.00 – 17.15 Uhr

Dr. Werner Kleine

Gemeindezentrum St. Joseph | Remscheider Straße 8 | 42369 Wuppertal

In weiter Ferne so nah

Was es bedeuten könnte, heute an Gott zu glauben

Di 04.09.2018 19.30 – 21.45

Prof. Dr. Rainer Bucher

Kirche St. Paulus | Siegburger Straße 75 | Bonn-Beuel

Mehr als nur Vertröstung

Was bringt die Hoffnung auf Auferstehung für das Leben heute?

Mo 17.09.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Prof. em. Dr. Franz-Josef Nocke

Kulturzentrum Klosterkirche | Klostersgasse 8 | 42897 Remscheid

»Gott sah, dass es gut war.« (Gen. 1)

Unsere Verantwortung für die Schöpfung

Hildegard von Bingen – Kämpferisch und barmherzig

Autorenlesung mit Barbara Beuys

Di 18.09.2018 | 19.30 – 21.00 Uhr

Die Rettung der Welt – Beginnt jeden Tag neu mit dir!

Di 25.09.2018 | 19.30 – 21.00 Uhr

Andreas Schöllmann

Pfarrsaal St. Nikolaus | Prämonstratenserstraße | 51069 Köln

Katholisch trifft evangelisch

Do 20.09. – 20.12.2018 | 18.00 – 20.30 Uhr

Dr. Nikolaus Plonien

Evangelische Auferstehungskirche | Görlinger-Zentrum 39 | 50829 Köln

Die Sorge um unser gemeinsames Haus

Der Appell unseres Papstes an das Weltgewissen

Mi 17.10.2018 | 15.30 – 17.00 Uhr

Peter Schneider

Pfarrzentrum St. Thomas Morus | Pommernstraße 1 | 53119 Bonn

Monotheismus und Politik

Di 30.10.2018 | 19.30 Uhr

Dr. Ottmar John

Pfarrzentrum St. Andreas | Rolandstraße 6 | 53179 Bonn

Laudato si

Zur Umweltenzyklika von Papst Franziskus

Mo 05.11.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Pfarrsaal St. Johannes der Täufer | Adolf-Kolping-Straße 2 | 53340 Meckenheim

Wer ist das eigentlich – Gott?

Mi 07.11.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Markus Roentgen

Katholische Familienbildungsstätte | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Einheit vor uns?

Was Kirchen verbindet und was sie (noch) trennt

Do 08.11.2018 | 19.30 Uhr

PD Dr. Burkard Neumann

Katholischen Bildungswerks Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Brauchen wir Fürsprecher bei Gott?

Di 20.11.2018 | 15.30 – 17.00 Uhr

Heinz Josef Breuer

Pfarrzentrum | Schützenstr. 58 | 40878 Ratingen

Reifung im Glauben.

Christ sein in unruhigen Zeiten

Mo 26.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Tomáš Halík

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Religionsfreiheit und die Würde des Menschen

Di 04.12.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Bibel

Maria Magdalena – Auf den Spuren der »Apostola apostolorum«

Was die Bibel über die Jüngerin überliefert

Mo 13.08.2018 | 17.00 – 19.30 Uhr

Dr. Regina Illemann

Gertrud-Ehrle-Haus | Kaesenstraße 14–16 | 50677 Köln

Bibliodrama. Persönliche Zugänge zu biblischen Geschichten

So 02.09.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Dr. Sylvia Dörnemann

Kirche St. Edith Stein | Borsigallee 27–29 | 53123 Bonn

Das Wort Gottes im neuen Gewand: Die revidierte Einheitsübersetzung

Suitbertusempfang der Pfarreiengemeinschaft Solingen-Süd

So 02.09.2018 | 12.30–14.00 Uhr

Dr. Werner Kleine

Vereinshaus Weeg | Neuenhofer Straße 127a | 42657 Solingen

Die Psalmen als Schule des Betens

Vortrag und Gespräch

Do 27.09.2018 | 15.30–17.00 Uhr

Dr. Werner Kleine

Katholisches Stadthaus | Laurentiusstraße 7 | 42103 Wuppertal

Die Bibel – »Ein zu vollendendes Werk« (U. Eco)

Impulse aus christlicher und jüdischer Sicht für eine lebensdienliche Auslegung der Bibel

Mo 15.10.2018 | 19.00–21.15 Uhr

Prof. Dr. Heinz-Günther Schöttler

Katholisches Stadthaus | Laurentiusstraße 7 | 42103 Wuppertal

Die Heilige Schrift

Was ist die Bibel für mich?

Sa 27.10.2018 | 15.00–18.30 Uhr

Angela Gotzhein, Gemeindeferentin, Christopher Gotzhein, Freiwilligenkoordinator

Pfarrzentrum St. Antonius | Bernhard-Letterhaus-Straße 10 | 42275 Wuppertal

»Darum wird Gott dich verderben für immer«?

Feindpsalmen der Bibel verstehen

Di 13.11.2018 | 20.00–22.15 Uhr

PD Dr. Sonja Angelika Strube

Gemeindezentrum St. Joseph | Remscheider Straße 8 | 42369 Wuppertal

»Die Augen aller waren auf ihn gerichtet« (Lk 4,20)

Einführung in das Lukasevangelium

Do 29.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Dr. Gunther Fleischer

Kirche St. Paulus | Siegburger Straße 75 | 53229 Bonn-Beuel

Liturgie

Zum Himmel mögen Engel dich geleiten

Kirchliche Abschiedsrituale

Do 04.10.2018 | 17.30 – 19.45 Uhr

Prof. Dr. Alexander Saberschinsky

Was tun, wenn ein Angehöriger gestorben ist?

Wissenswertes zu Bestattung und Vorsorge

Di 13.11.2018 | 17.30 – 19.45 Uhr

Mama ist tot. Und jetzt?

Lesung mit der Autorin Anna Funck

Do 22.11.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Anna Funck

Katholische Familienbildungsstätte Anton-Heinen-Haus | Kirchstraße 1b | 50126 Bergheim

Martin, Nikolaus und Weihnachtsmann

Volkstümliche Bräuche in der Advents- und Weihnachtszeit

Elterncafé

Fr 19.10.2018 | 14.00-15.30 Uhr

Rita Cosler, Anna Thelen

Katholischer Kindergarten | Scheurener Straße 25a | 53572 Unkel

Reliquienkulte der Gegenwart

Mo 05.11.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Professor em. Dr. Albert Gerhards

Kirche St. Severin | Im Ferkulum 29 | 50678 Köln

Totengedenken und Kirchenmusik

Requiem-Vertonungen im Wandel der Zeit

Di 20.11.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Maria Bennemann

Pfarrsaal Christ König | Altonaer Straße | 50737 Köln

Heilige Zeichen in Liturgie und Alltag

Mi 21.11.2018 | 09.30–17.00 Uhr

Gertrud Vreden

Bildungsstätte Haus Maria Rast | Schönstattzentrum | 53881 Euskirchen

Den Advent als besondere Zeit des Kirchenjahres verstehen

Kreativ-besinnliche Zugänge

Fr 30.11.2018 | 16.00–17.30 Uhr

Rita Cosler

Katholischer Kindergarten | Scheurener Straße 25a | 53572 Unkel

»Der Karneval ist jetzt vorbei!«

Papst Franziskus und die Liturgie

Do 13.12.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Prof. Dr. Alexander Saberschinsky

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Pastorale Fragen

Sollen wir unser Kind taufen lassen?

Gesprächsangebot für Mütter und Väter

Fr 07.09.2018 | 16.00–17.30 Uhr

Pastoralreferentin Brigitte Schmidt

Katholische Familienbildungsstätte | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Schöpfung – Gottes schöne Welt

Impulse und Gespräche für Eltern mit kleinen Kindern

So 09.09.2018 | 15.30–17.45 Uhr

Rita Cosler, Paula Gruß, Anna Thelen

Katholisches Pfarrheim | Corneliaweg 3 | 53572 Unkel

Wie geht ‚mitmachen lassen‘ in der Kirchengemeinde?

Partizipation als Perspektive gemeindlicher Arbeit

Mo 10.09.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Laura Otte

Pfarrheim St. Maximin | Dorfstr. 16 | 42489 Wülfrath

Mit Kindern und Enkeln über Gott sprechen

Di 11.09.2018 | 18.00 – 20.15 Uhr

Pastoralreferentin Donata Pohlmann

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung | Manforter Straße 186 | 51373 Leverkusen

Schädel, Schreine, Sportlerschweiß:

Reliquien und heutige Heiligtümer

Kurzvortrag

Dr. Hermann Queckenstedt

Direktor Diözesanmuseum Osnabrück, bis 2017 Präsident des VfL Osnabrück

Podiumsgespräch

Dr. Hermann Queckenstedt (Diözesanmuseum Osnabrück)

Rolf Faymonville (Diakon und Schuldirektor, katholischer Seelsorger bei den Olympischen Spielen in Rio 2016)

Harald »Toni« Schumacher (Vizepräsident 1. FC Köln) (angefragt)

Marion Rodewald (Olympiasiegerin Hockey 2004) (angefragt)

Moderation

Shary Reeves (TV-Moderatorin, Schauspielerin und ehemalige Bundesliga-Fußballerin)

Mo 17.09.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Deutsches Sport & Olympia Museum | Im Zollhafen 1 | 50678 Köln

Lukrativer Schwindel und frommer Kult.

1600 Jahre Reliquienverehrung – was bleibt?

Dr. Anna Pawlik, Kunsthistorikerin, Stabsstelle Erzdiözesanbaumeister

Dr. Joachim Oepen, stellv. Archivleiter Historisches Archiv des Erzbistums Köln

Moderation

Klaus Nelßen, stellv. Katholischer Rundfunkbeauftragter NRW

Do 04.10.2018 | 19.00 – 21.15 Uhr

Kirche St. Ursula | Ursulaplatz | 50668 Köln

Glaubwürdige Kirche für die Zukunft.

Deutsche und afrikanische Aspekte

Di 06.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Daniela Ordowski, Bishop Mandla Siegfried Jwara C.M.M.

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Caritas und Diakonie – Aufgaben und Herausforderungen heute

Do 15.11.2018 | 20.00 – 21.30 Uhr

Dr. Christoph Humburg

Gemeindezentrum Christ König | Westfalenweg 20 | 42111 Wuppertal

Vom Abschied nehmen – Kinder und der Tod

Impulse und Gespräche für Eltern mit kleinen Kindern

So 18.11.2018 | 15.30 – 17.45 Uhr

Rita Cosler, Paula Gruß, Anna Thelen

Katholisches Pfarrheim | Corneliaweg 3 | 53572 Unkel

Kirche: Gemeinderealität und Lebenswirklichkeit

Di 20.11.2018 | 19.30 – 21.45 Uhr

Prof. Dr. Herbert Haslinger

Pfarrsaal St. Johannes der Täufer | Adolf-Kolping-Straße 2 | 53340 Meckenheim

Was Eltern antworten können, wenn Kinder zur Religion fragen

Mi 21.11.2018 | 20.00 – 22.15 Uhr

Elisabeth Uhlenbroch-Bläser

Pfarrheim St. Cosmas und Damian | Regenboldstraße 8 | 50765 Köln (Weiler)

Biblische Impulse für die Arbeit im Krankenhaus

Mo 03.12.2018 | 09.00 – 17.30 Uhr

Bernadette Rüggeberg

Haus Maria in der Aue | In der Aue 1 | 42929 Wermelskirchen

Spiritualität

Die Kraft des Labyrinths entdecken

Führung durch das Labyrinth von St. Stephan in Brühl

Sa 18.08.2018 | 09.30–12.45 Uhr

Magdalene Otto

Pfarrkirche St. Stephan | Rheinstr. 75 | 50321 Brühl

Hl. Edith Stein – ihr Leben als Botschaft für uns heute

Mo 10.09.2018 | 17.00–19.30 Uhr

Sr. Ancilla Wißling

Kloster der Karmelitinnen St. Maria vom Frieden | Vor den Siebenburgen 6 | 50676 Köln

Der spirituelle Weg

Wie heute als Christ leben?

Fr 28.09.2018 | 20.00–22.15 Uhr

Pater Bertram SJ Dickerhof

Kirche St. Helena | Bornheimer Straße 130 | 53119 Bonn

Was ist Pilgern?

Mi 31.10.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Frank-Dieter Göbel

Katholische Familienbildungsstätte | Kirchgasse 1 | 40878 Ratingen

Heiligsein – ein Privileg für Wenige?

Das neue päpstliche Lehrschreiben »Gaudete et exsultate«

Mo, 05.11.2018, 09:30–16 Uhr

Dr. Agnes Fischer

Katholisches Bildungswerk Bonn, Haus B | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

»Bei dir ist die Quelle des Lebens«

Spiritualität heute

Di 06.11.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Bruder Dirk Wasserfuhr OSC

Evangelisches Gemeindehaus | Ludwig-Steil-Platz 1b | 42899 Remscheid

Licht in der Dunkelheit

Was Martin von Tours zu einem Heiligen bis in unsere Tage macht

Di 06.11.2018 | 16.00–18.15 Uhr

Prof. Dr. Manfred Becker-Huberti

Gemeindezentrum Christ König | Westfalenweg 20 | 42111 Wuppertal

Das Reich Gottes ist inwendig in euch

Di 13.11.2018 | 15.00–16.30 Uhr

Dr. Georg Henkel

St. Remigius Alten- und Pflegeheim | Gartenlaie 29 | 42327 Wuppertal

Heilige und Heiligkeit

Fr 16.11.2018 | 20.00–22.15 Uhr

Dr. Sylvia Dörnemann

Pfarrheim | An der Passionshalle 6 | 53639 Königswinter

Heilige – Unsere Vorbilder im Glauben

Sa 24.11.2018 | 15.00–18.30 Uhr

Angela Gotzhein, Gemeindeferentin , Christopher Gotzhein, Freiwilligenkoordinator

Pfarrzentrum St. Antonius | Bernhard-Letterhaus-Straße 10 | 42275 Wuppertal

Schutzpatronin, Märtyrerin und Heilige: Barbara als Legende und Leitbild

Di 04.12.2018 | 20.00–21.30 Uhr

Barbara Hohmann

Katholisches Pfarrheim Sechtem | Wiener Straße 2b | 53332 Bornheim-Sechtem

Kirchengeschichte

Romano Guardini

Konturen des Lebens und Spuren des Denkens

Aus Anlass des 50. Todestags

Di 11.09.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte?

Die Päpste und das Konzil von Konstanz (1414-1418)

Di 11.09.2018 | 17.30–19.00 Uhr

Dr. Jennifer Wenner

Pfarrheim St. Marien | Wilhelmstraße 20 | 42853 Remscheid

Papst Franziskus im Kreuzfeuer der Kritik?

Zwischenbilanz eines außergewöhnlichen Pontifikats

Mo 24.09.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Prof. Dr. Thomas Schüller

Pfarrheim St. Joseph | Hackhauser Str. 10 | 42697 Solingen

Fünf Jahre Papst Franziskus

Der Papst, der an die Ränder geht

Do 04.10.2018, 14.00–16.15 Uhr

Sebastian Lücke

Gemeindehaus St. Bonaventura | Hackenberger Straße 6a | 42897 Remscheid

Petrus und Paulus

Di 13.11.2018 | 13.30–15.45 Uhr

Dr. Volker Lehnert

Pfarrzentrum | Schützenstr. 58 | 40878 Ratingen

Kampf gegen die Sklaverei

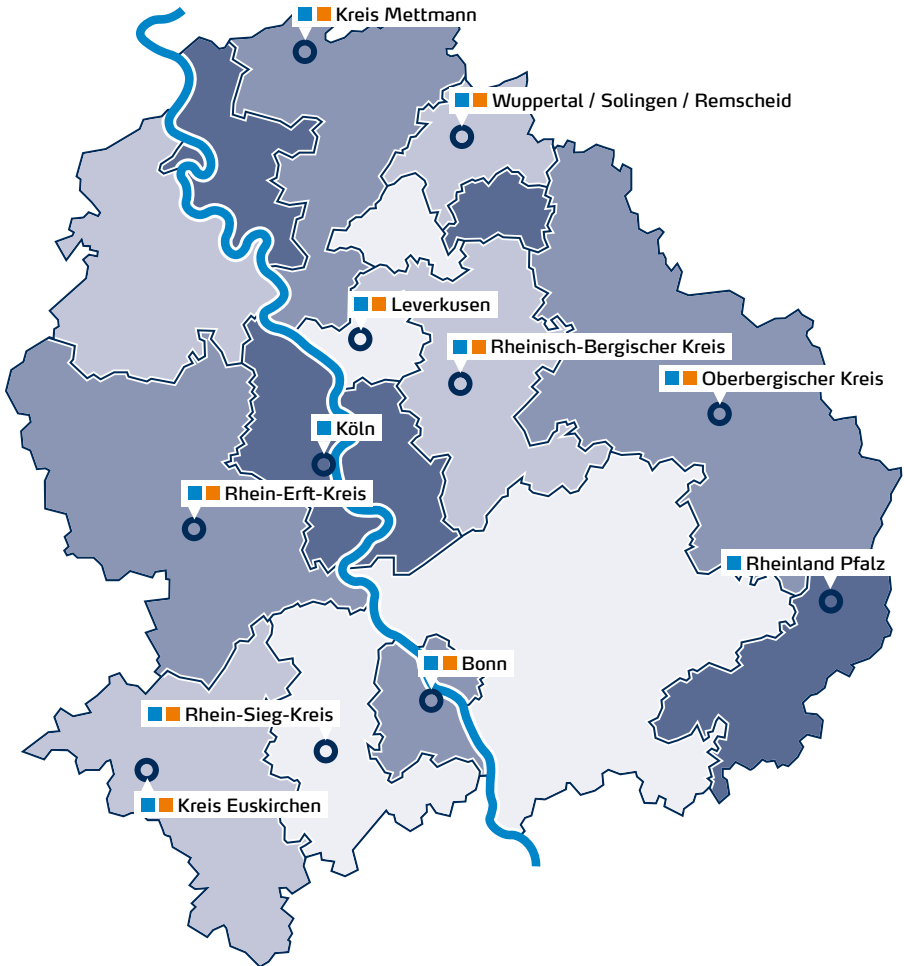
Der Beitrag der Mission seit dem 19. Jahrhundert und unser Auftrag heute

Di 11.12.2018 | 19.30–21.45 Uhr

Sr. Lea Ackermann, Pater Hans Schering MAfr

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Katholische Bildungswerke und katholische Familienbildungsstätten in Trägerschaft des Bildungswerk der Erdiözese Köln e.V.



■ Katholisches Bildungswerk | ■ Katholische Familienbildungsstätte

Planung von Bildungsveranstaltungen

Die Bildungswerke und Familienbildungsstätten planen kontinuierlich Veranstaltungen im Bereich der Glaubensbildung und der Theologischen Erwachsenenbildung. Diese Planungen geschehen in vielen Fällen in enger Kooperation mit den Pastoralteams oder Gremien in den Pfarreien und Seelsorgebereichen, Katholischen Verbänden oder anderen kirchlichen und gesellschaftlichen Gruppierungen.

Für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen stehen die Pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einrichtungen des Bildungswerks zur Verfügung. Das Bildungswerk kann vor allem im Bereich der Finanzierung, Referenten/-innenakquise, Methodik und Didaktik als Kooperationspartner die Verantwortlichen vor Ort unterstützen.

Alle Kontaktdaten sowie die jeweils aktuellen Bildungsprogramme finden sich unter:
www.bildungswerk-ev.de

Wenn Sie sich für eine der hier aufgelisteten Veranstaltungen interessieren oder sich anmelden möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Ingrid Pichlo:

0221 1642 1219

ingrid.pichlo@erzbistum-koeln.de

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Impressum

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln
Telefon 0221 1642-1409 | Telefax 0221 1642-1221
info@bildungswerk-ev.de | www.bildungswerk-ev.de
Verantwortlich: Dr. Peter Scharr
Redaktion: Florian Wallot

Bildnachweise:

Shutterstock, Freedom Studio (S. 1)
Shutterstock, HAKINMHAN (S. 6)
Shutterstock, Dream Perfection (S. 20)
Elke Moorkamp (S. 29)
Shutterstock, Nancy Bauer (S. 31)
Shutterstock, enterlinedesign (S. 33)

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.

Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Telefon 0221 1642-1409 | Telefax 0221 1642-1221

info@bildungswerk-ev.de | www.bildungswerk-ev.de